



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

64. Jahrgang

Mittwoch, den 15. Oktober 2025

Nummer 42



BAYRISCHER ABEND



18. OKTOBER 2025

FASSBIER - MUSIK - GAUDI
BEGINN 17:30 | UNTERHALTUNG DURCH
DAS "HALB ACHTE BLECH"
SPORTHEIM DOTTERNHAUSEN

DOPPELSPIELTAG



AB 14:00 UHR
SVD II : SGM HEINSTETTEN

AB 16:00 UHR
SVD : SGM SCHRAMBERG



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Buecherei@dotternhausen.de
 Öffnungszeiten: Mo. 16.00 – 18.30 Uhr und Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 freitags von 14 – 18 Uhr, samstags von 9 – 13 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern
 Försterin Maïke Rojek
 Geranienstraße 6 (Schulhaus), 72348 Rosenfeld-Isingen
 fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Tel.: 07428 8049, Fax: 07428 918337
 Sprechzeit mittwochs von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 – 11.30 Uhr und Di 8.30 – 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07433) 9989-5018
Nahwärmeversorgung *Vorwahl bitte mitwählen!*
Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde: <http://www.dotternhausen.de>
E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Schnekenburger: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Hirt: personalamt@dotternhausen.de
 Frau Brier: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Götz: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Geislingen - Förster Lukas Schaudt
Sprechzeiten: donnerstags 16-18 Uhr; Schulstraße 5, 72351 Erlaheim
Mobilnummer (0172) 7607111, **E-Mail:** fr.geislingen@zollernalbkreis.de
Öffnungszeiten Grüngutplatz Beugen-Reute:
 freitags von 14 bis 18 Uhr
 samstags von 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montag: 08.00 - 11.00 Uhr
 Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.30 - 18.30 Uhr
 Donnerstag: 08.00 - 13.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag: geschlossen
 Die Abendsprechstunde findet dienstags durch die BM Stellvertreter Tobias Wager und Christine Banholzer von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr statt.



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112
110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0761/120 120 00

Stadtapotheke Schömburg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

und	8.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch	14.00 - 19.30 Uhr
und	8.00 - 12.30 Uhr
Samstag	14.00 - 18.30 Uhr
	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Künftige Auskunft der Apotheken über:

<https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt - Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung - Widerspruchsrecht

Die Meldebehörde der Gemeinde Dautmergen und Dotternhausen übermitteln nach § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz) bis 31. März 2026 an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2027 volljährig werden (Geburtsjahr 2009): 1. Familienname, 2. Vornamen, 3. gegenwärtige Anschrift.

Nach § 58 c Abs. 1 Satz 2 Soldatengesetz werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr nicht wünschen, werden gemäß § 36 Abs. 2 BMG gebeten, dies der

- Gemeindeverwaltung Dautmergen, Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen
- Gemeindeverwaltung Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

bis spätestens 31.12.2026 schriftlich oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache mitzuteilen.

Einwohnermeldeamt

und praxisnah zu klären. Zur heutigen Jubiläumsveranstaltung in Stuttgart zieht Erster Direktor Andreas Schwarz eine positive Bilanz: „Das Beratungs- und Unterstützungsangebot unseres Firmenservice hat sich erfolgreich zu einem geschätzten Maßnahmenpaket für Unternehmen jeder Größe entwickelt.“ Gemeinsam wirke man so dem Fachkräftemangel in Baden-Württemberg entgegen und bringe in Summe Wirtschaft und Gesellschaft voran. Den Service hat die DRV BW maßgeschneidert an den Bedürfnissen der Unternehmen und deren Belegschaft ausgerichtet und bundesweit als erste Rentenversicherungsträgerin eingeführt. „Mitte 2014 ging der Firmenservice in Baden-Württemberg an den Start. Denn Themen wie Altersvorsorge, Prävention oder Betriebliches Eingliederungsmanagement nahmen seit Jahren in den Betrieben zunehmend Raum ein und brauchten eine serviceorientierte Antwort durch die Bündelung der DRV-Beratungsangebote“, erklärt Schwarz. „Bis heute haben fast 50.000 Unternehmen aus Industrie und Dienstleistung bis hin zum Handwerk von diesem Serviceangebot aus einer Hand profitiert. Mit weit über 110.000 Beratungen in zehn Jahren ist der Firmenservice ein absolutes Erfolgsmodell.“ Dies werde auch durch die Verbreitung und Einführung des baden-württembergischen Leuchtturmprojekts bei weiteren Regionalträgern der Deutschen Rentenversicherung belegt. Heute profitieren jährlich 5.000 Unternehmen von diesem Service der DRV BW. Die Firmenberatenden kommen direkt in die Betriebe, ob abgelegen auf dem Land oder mitten in der Großstadt. Sie beraten aber auch telefonisch und schriftlich. Das Angebot ist unabhängig und kostenfrei. Es richtet sich an Arbeitgeber, Betriebs- und Werksärzte und -ärztinnen, Personal-, Betriebs- und Schwerbehindertenvertretungen sowie Beauftragte für das Betriebliche Gesundheitsmanagement. Details unter www.drv-bw.de/firmenservice Weitere Angebote für Arbeitgeber finden Sie unter www.drv-bw.de/arbeitgeber



Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Balingen

Agentur für Arbeit am 23. Oktober geschlossen

Die Agentur für Arbeit Balingen und ihre Dienststellen in Albstadt und Sigmaringen bleiben am Donnerstag, dem 23. Oktober, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Kundinnen und Kunden, die sich am genannten Tag bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am Folgetag nachholen.

Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center auch an diesem Tag unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen. Zudem können viele Anliegen rund um die Uhr ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter <https://www.arbeitsagentur.de/eservices> zahlreiche eServices an.

Die Jobcenter in Albstadt, Balingen und Sigmaringen sind wie gewohnt geöffnet.

Auch die Dienststellen des Landratsamtes im Balingen Agenturgebäude sind am 23. Oktober geöffnet. Besuche sind jedoch nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich.



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Jubiläum

Über ein Jahrzehnt erfolgreiche Zusammenarbeit mit Unternehmen Firmenservice unterstützt in allen Belangen der Sozialversicherung

Seit über zehn Jahren unterstützt der Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) Arbeitgeber im Land dabei, die Gesundheit ihrer Beschäftigten zu fördern, über Rente und Altersvorsorge zu informieren und sozialversicherungsrechtliche Fragen kompetent

Regierungspräsidium Tübingen

Landesweites Literatur- und Lesefest Frederick Tag startet am Montag, 13. Oktober 2025

Vom 13. bis 24. Oktober 2025 findet in Baden-Württemberg der Frederick Tag, das landesweite Literatur- und Lesefest, statt. Bereits zum 28. Mal bieten zahlreiche Veranstaltungen in Bibliotheken, Schulen und anderen Kultureinrichtungen ein abwechslungsreiches Programm, das Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen für die Freude am Lesen begeistert.

„Es freut mich sehr, dass immer mehr Kinder und Jugendliche wieder zum Buch greifen“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Ein großer Teil dieser Entwicklung ist den Stadt- und Gemeindebibliotheken im Regierungsbezirk zu verdanken, die mit ihren vielfältigen Bildungs- und Leseangeboten sowie der engen Zusammenarbeit mit den Schulen einen wesentlichen Beitrag zur Leseförderung leisten. Der Frederick Tag ist dabei ein bedeutender Bestandteil“, betont der Regierungspräsident. Im Regierungsbezirk Tübingen sind während des „Frederick Tages“ mehr als 200 Veranstaltungen geplant. Die Besucher erwartet ein buntes Angebot mit Lesungen bekannter Autorinnen und Autoren, einem Mitmach-Hörspiel-Musical, Bibliotheksralleys und vielen weiteren spannenden literarischen Highlights. Die teilnehmenden Einrichtungen erhalten Unterstützung von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen, die als zentrale Koordinierungsstelle den Frederick Tag betreut.

Wer wissen möchte, wo und wie man den Frederick Tag live erleben kann, findet alle Informationen im zentralen Veranstaltungskalender „Frederick on Tour“ unter www.frederick.de. Folgende öffentliche Stadt- und Gemeindebibliotheken im Regierungsbezirk Tübingen sind 2025 Teil des „Frederick Tages“:

Ammerbuch-Pfäffingen, Albstadt-Tailfingen, Amstetten, Bad Urach, Bad Waldsee, Baienfurt, Balingen-Frommern, Balingen, Biberach, Bisingen, Bitz, Blaubeuren, Bodelshausen, Dorn-



stadt, Dotternhausen, Dußlingen, Ehingen, Eningen, Erbach, Ertingen, Friedrichshafen, Gammertingen, Geislingen, Gomaringen, Haigerloch, Hechingen, Hirrlingen, Horgenzell, Isny, Kirchentellinsfurt, Kirchdorf, Laichingen, Langenargen, Laupheim, Leutkirch, Lichtenstein, Markdorf, Meersburg, Mengen, Metzingen, Mössingen, Mössingen-Öschingen, Mössingen-Talheim, Münsingen, Nehren, Neustetten, Oberstadion, Öpfingen, Pfullingen, Pfullendorf, Pliezhausen, Reutlingen, Reutlingen-Betzingen, Reutlingen-Gönningen, Reutlingen-Sondelfingen, Riederich, Rosenfeld, Rottenburg, Sigmaringen, Schelklingen, Tett nang, Ulm-Weststadt, Überlingen, Waldburg, Walddorfhäslach, Wannweil, Westerheim, Winterlingen.

Hintergrundinformation:

Das landesweite Literatur- und Lesefest wird vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, dem Baden-Württembergischen Bibliotheksverband sowie den Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg unterstützt.

Seinen Namen trägt der Frederick Tag in Anlehnung an das Bilderbuch „Frederick“ von Leo Lionni: die Maus Frederick sammelt lieber Wörter, Farben und Sonnenstrahlen als Vorräte für den Winter und macht damit die kommenden grauen Wintertage ein bisschen bunter und kürzer.

Weitere Informationen sowie Logo und Grafiken zum Frederick Tag 2024 sind unter www.frederick.de zu finden.



Landratsamt Zollernalbkreis
Check der Heizungsanlage
in größeren Wohngebäuden ist
nach 16 Jahren verpflichtend



Erste Anlagen mussten bis zum 30. September untersucht werden - Eine Prüfung alter Heizungen mit anschließender Optimierung macht Geräte effizienter, spart Heizkosten ein und senkt den CO₂-Ausstoß.

Wer ein größeres Wohngebäude besitzt, muss künftig nach einer bestimmten Frist die Heizungsanlage von Fachleuten überprüfen lassen. Treten bei dem Check Mängel auf, ist eine Optimierung vorgesehen.

Gesetzliche Grundlage der Regelung ist das Gebäudeenergiegesetz (GEG). Es sieht vor, dass ab Oktober 2009 eingebaute wassergeführte Heizungen in Gebäuden ab sechs Wohneinheiten nach 16 Betriebsjahren überprüft werden müssen. Für die ersten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer war die Heizungsprüfung daher bis 30. September 2025 Pflicht. Wer eine noch ältere Heizung besitzt, hat dafür Zeit bis 2027. Die Energieagentur Zollernalb rät, in die Jahre gekommene Heizungen schon früher untersuchen zu lassen und bei Bedarf unter anderem einen hydraulischen Abgleich durchzuführen. Es empfiehlt sich, die verpflichtende Prüfung entweder mit dem Schornsteinfegertermin zu kombinieren oder im Rahmen einer ohnehin stattfindenden Heizungs Wartung durchführen zu lassen.

Über 85 Prozent der Ölheizungen in Deutschland sind älter als 20 Jahre, bei den Gasheizungen sind es immerhin 66 Prozent. Das geht aus Erhebungen des Schornsteinfegerhandwerks im Jahr 2024 hervor. Um Heizungen sparsam betreiben zu können und die Effizienz der Geräte zu steigern, ist es notwendig, sie regelmäßig zu warten. Das GEG legt dies in Paragraph 60 für größere Gebäude fest.

Heizung unter der Lupe

Bei der Prüfung untersuchen Heizungsinstallateure, Schornsteinfeger oder qualifizierte Energieberater die Anlage in erster Linie auf mögliche Energieverluste. Das Ergebnis der Prüfung muss anschließend schriftlich festgehalten und eventuell notwendige Optimierungsmaßnahmen umgesetzt werden. Folgende Fragen klären die Fachleute bei der Heizungsprüfung unter anderem:

- § Passen die Regelungseinstellungen zur Nutzung des Gebäudes?
- § Ist eine effiziente Heizungspumpe vorhanden?
- § Ist die Dämmung der Rohrleitungen lückenlos?
- § Kann die Vorlauftemperatur abgesenkt werden?

Bestehende Termine für Heizungsprüfung nutzen

Idealerweise verbinden Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer die Prüfung ihrer Heizungsanlage mit einem bereits vereinbarten Termin wie beispielsweise der Heizungs Wartung, der Feuerstättenschau oder dem Kaminkehrtermin.

Gut zu wissen: Wer eine Heizungsanlage mit standardisierter Gebäudeautomation besitzt, ist nicht zur Heizungsprüfung verpflichtet. Das gilt auch für Anlagen, die einer vertraglichen Vereinbarung zur Energieeffizienzverbesserung unterliegen.

Quelle: Zukunft-Altbau

Bei Fragen zur Heizungs Wahl oder zur energetischen Sanierung hilft die Energieagentur Zollernalb mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es direkt bei der **Energieagentur Zollernalb** unter **07433-921385**, www.energieagentur-zollernalb.de

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Umwelt. Daten. Zukunft.

50 Jahre Landesanstalt für Umwelt: Fakten gegen Fake News

Baden-Württemberg. Karlsruhe. „Seit nunmehr fünf Jahrzehnten ist die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg im Einsatz für Umwelt- und Naturschutz. Dies ist ein Meilenstein, der nicht nur die Geschichte der LUBW, sondern auch die Geschichte unseres Umgangs mit der Umwelt widerspiegelt. Beobachten. Bewerten. Beraten. Das sind die drei Säulen, auf denen die Arbeit der LUBW basiert“, mit diesen Worten eröffnete die baden-württembergische Umweltministerin Thekla Walker den feierlichen Festakt der Landesanstalt anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens am heutigen Freitag.

Rund 400 Gäste nahmen an der Jubiläumsveranstaltung teil – darunter Mitarbeitende der LUBW, zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Verwaltung, viele ehemalige Mitarbeitende sowie die beiden Vorgängerinnen des amtierenden Präsidenten der LUBW.

50 Jahre: Ein Blick zurück

„Eine fachübergreifende Ausrichtung mit dem Ziel, künftig Umweltprobleme mit dem Blick aufs Ganze zu bearbeiten, war damals ein Novum. Die Geschichte der LUBW ist auch eine Geschichte des stärker werdenden Umweltbewusstseins in Deutschland“, so die Ministerin. Sie erinnerte daran: „Anfang der 1970er-Jahre zeigten sich immer deutlicher die Kehrseiten des ungehemmten Wirtschaftswachstums: Die Umweltverschmutzung nahm stark zu. Die Veröffentlichung des Club of Rome zu den *Grenzen des Wachstums* im Jahr 1972 hatte Bevölkerung und Politik in Deutschland sensibilisiert und den Ruf nach mehr Umweltschutz laut werden lassen. Baden-Württemberg erkannte die Dringlichkeit – der Umweltschutz wurde priorisiert.“

Von der Pionierarbeit zum Kompetenzzentrum

Ereignisse wie der Dioxin-Unfall von Seveso (1976), die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl (1986) oder der Sandoz-Brand in Basel (1986) prägten die Arbeit der Landesanstalt nachhaltig. Sie führten zum Aufbau umfassender Messnetze und Überwachungssysteme. Aus der anfänglich rund 330 Personen starken Behörde ist über Jahrzehnte ein hochmodernes Kompetenzzentrum mit heute rund 550 Mitarbeitenden entstanden, das Verwaltung, Politik und Wissenschaft vernetzt. „Die LUBW ist das Kind von Krisen, geformt von Katastrophen – und zugleich ein bewährter Schutzschild im Dienst



unserer Umwelt. Dass es die LUBW heute gibt, verdanken wir der Weitsicht und dem Mut von Menschen, die damals sagten: *Wir brauchen eine Institution, die den Blick auf unsere Lebensgrundlagen richtet – unabhängig, wissenschaftlich fundiert und dem Gemeinwohl verpflichtet*“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der Landesanstalt, in seiner Festrede.

„Die Erfolgsgeschichte der LUBW hat auch etwas mit ihrem Standort in Karlsruhe zu tun – hier sind Innovation, Nachhaltigkeit und Kreativität seit jeher zuhause. Wir freuen uns auf das nächste halbe Jahrhundert intensiver Zusammenarbeit, gerade angesichts der Umsetzung unserer ehrgeizigen Klimaziele in Stadt und Land“, betont Oberbürgermeister Frank Mentrup in seinem Grußwort.

Fakten gegen Fake News

„Ein halbes Jahrhundert Umwelt- und Naturschutzarbeit in Baden-Württemberg – das ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch ein Anlass, innezuhalten, zurückzuschauen und vor allem nach vorn zu blicken“, so Maurer. Mit Blick auf die Gegenwart hob er die besondere Verantwortung der LUBW in Zeiten von Informationsflut und Desinformation hervor: „Wir leben in einer Zeit, in der ein Gerücht dieselbe Reichweite hat wie eine wissenschaftliche Studie. Meinungen und Fakten stehen auf Augenhöhe nebeneinander“, sagte Maurer mit Blick auf die Auswirkungen sozialer Medien und ergänzte: „Genau hier liegt unsere Verantwortung: Die LUBW steht für solide, unabhängig geprüfte Daten. Wir bieten Fakten – keine Meinungen.“

Dies sei auch der Grund, weshalb die LUBW seit diesem Jahr bewusst den Schritt geht, ihre Erkenntnisse in den sozialen Medien zu präsentieren – zusätzlich zu ihren Fachberichten sowie den digitalen Informationsangeboten auf ihren Webseiten und in den LUBW-Apps. Umweltwissen solle allen zugänglich sein, auch jenen, die sich vor allem über soziale Medien informierten.

Blick in die Zukunft

Zentrale Zukunftsthemen der LUBW bleiben laut Maurer der Klimawandel, der Schutz der Artenvielfalt und die nachhaltige Nutzung von Ressourcen. Mit Projekten wie dem Solardachkataster, dem Klima- und Energieatlas oder dem Masterplan Wasserversorgung unterstütze die LUBW Kommunen, Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger beim Wandel zu einer klimaangepassten Gesellschaft. „Der Klimawandel steht nicht mehr vor der Tür – er sitzt längst mit uns im Haus. Und er ist menschengemacht. Aber wir haben Wissen, Werkzeuge und die Entschlossenheit, ihm zu begegnen“, erklärte Maurer. Moderne Technologien wie Satellitenbeobachtung, Drohnenmessung und Künstliche Intelligenz seien längst Teil der täglichen Arbeit der Landesanstalt. Ihr Einsatzgebiet wachse stetig. Auch das neue LUBW-Gebäude in Karlsruhe, in das rund zwei Drittel der Mitarbeitenden im Laufe dieses Jahres bereits einziehen konnten, sei ein Symbol für diesen Aufbruch: energieeffizient, klimafreundlich und mit modernsten Laboren ausgestattet.

UMWELT. DATEN. ZUKUNFT.

Zum 50-jährigen Jubiläum stellte die LUBW ihr neues Motto vor: „UMWELT. DATEN. ZUKUNFT.“ „Das neue Motto steht für unseren Anspruch, weiterhin eine Brücke zwischen Wissenschaft und Politik, Daten und Entscheidungen, Gegenwart und Zukunft zu sein“, betont Maurer und zeichnet sein Zukunftsbild für die LUBW im Jahr 2040: „Wir sind das Umwelt-Datenhaus Baden-Württemberg, in dem Bürgerinnen und Bürger Umweltinformationen in Echtzeit abrufen können. Wir sind eine ökologische Kompetenzplattform, die als neutrale wissenschaftliche Orientierung dient. Wir sind eine lernende Organisation, die sich stetig weiterentwickelt und international vernetzt ist.“

Zukunft gelingt nur gemeinsam

In seinem Schlusswort rief Maurer zu gemeinschaftlichem Handeln auf: „Zukunft gelingt nur gemeinsam. Wir brauchen die Landesregierung, die mutig entscheidet. Wir brauchen die Wissenschaft, die neue Wege aufzeigt. Dann können wir gute und innovative Ideen für die Umsetzung entwickeln und vorantreiben. Und dafür brauchen wir jede und jeden Einzelnen, der bereit ist, im Alltag umzudenken. Die LUBW kann viel bewegen – doch wir sind Teil eines großen Ganzen.“

Maurer dankte seinen Mitarbeitenden am Ende seiner Rede ausdrücklich für ihre Arbeit und betonte, dass sie es sind, die mit ihrer täglichen Arbeit den Unterschied ausmachen: „Zukunft passiert nicht – wir machen sie.“

Weiterführende Information: 50 Jahre LUBW: Natur und Umwelt im Fokus, Broschüre.

Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Land schnürt Milliardenpaket für die Kommunen

Das Land wird zwei Drittel des Sondervermögens des Bundes für die Infrastruktur an die Kommunen weitergeben. Darüber haben sich Land und Kommunen verständigt. Kein anderes Bundesland plant bislang, Mittel in dieser Höhe an seine Kommunen weiterzuleiten.

Die Bundesregierung hat für die nächsten 12 Jahre ein Sondervermögen eingerichtet. Es umfasst 100 Milliarden Euro. Das Geld steht den Ländern und Kommunen zur Verfügung und soll vor allem in die Infrastruktur investiert werden.

Baden-Württemberg stehen demnach insgesamt 13,1 Milliarden Euro in den nächsten Jahren zur Verfügung. Davon gehen Zweidrittel an die Kommunen. Das sind **8,75 Milliarden Euro**. Die verbleibenden Mittel benötigt das Land für eigene Investitionen. Zum Beispiel für die Sanierung der Universitätsklinika, der Hochschulen, aber auch für Verkehr und Mobilität.

Die Kommunen erhalten die Mittel pauschal. Sie entscheiden frei, in welche Infrastrukturbereiche sie investieren. Eine Verrechnung mit Förderprogrammen findet nicht statt.

Darüber hinaus sagt das Land den Kommunen eine zusätzliche finanzielle Unterstützung für dieses und nächstes Jahr in Höhe von insgesamt **550 Millionen Euro** zu. Das Geld soll in den kommunalen Finanzausgleich fließen. Das Land geht auf Basis der bisherigen Steuereinnahmen des Landes im Jahr 2025 davon aus, diese zusätzlichen Ausgaben finanzieren zu können.

Darüber hinaus haben sich Land und Kommunen in weiteren Punkten verständigt:

Beim Bundesteilhabegesetz und dem Inklusionsausgleichsgesetz unterstützt das Land die Kommunen für die zurückliegenden Jahre einmalig mit weiteren rund 175 Millionen Euro, bei den Schulbegleitungen an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren einmalig mit 47 Millionen Euro. Die Mittel dafür werden aus der Rücklage und dem geplanten Nachtragshaushalt finanziert.

Das Land wird zudem künftig 68% der kalkulierten Betriebskosten für die Ganztagsbetreuung übernehmen. Der Bund hat diesen Rechtsanspruch für die Ganztagsbetreuung an Grundschulen vorgegeben. Solange der Rechtsanspruch klassenweise bis 2030 aufwächst, wird das Land den Kommunen pauschale Erstattungsbeträge anhand der kalkulierten Kosten gewähren.

Insgesamt unterstützt das Land die Kommunen bei der Ganztagsbetreuung damit bis 2030 mit über 600 Millionen Euro. Ab 2030 erfolgt dann eine an den Realkosten orientierte Erstattung in Höhe von 68 Prozent.

Finanzminister Dr. Danyal Bayaz: „Es ist Aufgabe der Politik dafür zu sorgen, dass der Staat funktioniert. Die finanziellen Probleme vieler Kommunen bekommen die Menschen direkt zu spüren. Deshalb werden wir die Kommunen erneut finanziell entlastet und gehen dafür an die Grenze dessen, was für uns als Land angesichts der angespannten Haushaltslage finanziell vertretbar ist. Zweidrittel des Sondervermögens Infrastruktur



geht an die Kommunen. Und mit weiteren 550 Millionen Euro unterstützen wir sie zusätzlich. Wir wollen damit die Leistungsfähigkeit des Staats auch in den Kommunen sicherstellen.“

Innenminister und stellvertretender Ministerpräsident Thomas Strobl: „Die Finanzlage bei den Kommunen ist sehr ernst, das zeigt sich aktuell beim Aufstellen der Haushalte: Die Ausgaben steigen stark an, die Einnahmen können mit dieser Dynamik nicht Schritt halten. In dieser schwierigen Situation stehen wir an der Seite unseren Kommunen – und zwar mit konkreten Taten, nicht nur mit Worten. Wir haben unseren Kommunen zuerst mit dem geholfen, was sie dringend gebraucht haben: mit Liquidität, also mit schnell verfügbarem Geld. Das ist uns gelungen, die von mir stark befürworteten Liquiditätshilfen der Landesregierung zeigen kurzfristig Wirkung. Das hat unseren Kommunen erst einmal Luft verschafft. Dabei bleiben wir freilich nicht stehen. Heute haben wir gemeinsam mit den Kommunalen Landesverbänden den nächsten großen und wichtigen Schritt getan. Mit einem Milliardenbetrag für die kommenden beiden Jahre leisten wir schnelle und zielgenaue Hilfe. Konkret heißt das: Der deutlich größere Teil des Geldes aus dem Sondervermögen des Bundes, 66 Prozent, geht an die Kommunen. Das wären auf lange Sicht rund 730 Millionen Euro pro Jahr, damit fließt viel Geld in wichtige kommunale Investitionsprojekte. Baden-Württembergs Kommunen bekommen so einen weitaus größeren Anteil als Kommunen in anderen Ländern. Zusätzlich stärkt das Land die Finanzkraft der Kommunen über den Kommunalen Finanzausgleich mit insgesamt zusätzlich 550 Millionen Euro für zwei Jahre. Auf einen Punkt werde ich freilich auch in Zukunft ein sehr scharfes Auge haben: Was der Bund bestellt, das muss er auch bezahlen, das muss endlich konsequent umgesetzt werden.“

Präsident des Gemeindetags Steffen Jäger: „Es ist gut, dass das Land die dramatische kommunale Finanzlage anerkennt. Die Stabilisierung in Höhe von 550 Mio. Euro im FAG, die Zusage zwei Drittel der Bundesinvestitionsmittel Infrastruktur pauschal an die Kommunen weiterzuleiten und eine dauerhafte Betriebskostenfinanzierung in Höhe von 68 Prozent beim Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung sind wichtige Zusagen, die in schwierigen Zeiten dazu beitragen, ein Stück weit Stabilität in die Kommunalhaushalte zu bringen. Angesichts der Dimension der Defizite in den Kommunalhaushalten ist eine grundlegende Reform, mit der die unaufhaltsame Dynamik bei den Staatsausgaben gebremst wird, unabdingbar. Deshalb ist das Ergebnis heute ein verantwortliches Ergebnis, aber nicht die Lösung der kommunalen Haushaltsschieflage“

Präsident des Landkreistags Dr. Achim Brötzel: „Land und Kommunen haben sich in schwierigen Zeiten auf ein Paket verständigt, das die immense Finanznot der Landkreise, Städte und Gemeinden nicht beseitigen kann, aber doch zum richtigen Zeitpunkt entlastet. Es war spürbar, dass alle Beteiligten sich des Ernstes der Lage bewusst gewesen sind und deshalb auf eine Verständigung hingearbeitet haben. Insbesondere begrüße ich, dass das Land sich im kommenden Jahr – zunächst einmalig – zu 50 Prozent an den Kosten für Schulbegleitungen an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren beteiligt.“

Stellvertretender Präsident des Städtetags Michael Makurath: „Es ist uns gelungen, ein gemeinsames Verständnis zwischen Land und Kommunalen Landesverbänden über die Notlage der Kommunen zu finden. In diesem Geist haben wir Einigungen für drei wichtige Punkte gefunden: Zunächst haben wir Einvernehmen über die Verteilung der Investitionsmittel aus dem Sondervermögen des Bundes erreicht und mit einem Anteil der Kommunen von ca. 67% immerhin auch ein bundesweit gutes Ergebnis erreicht. Außerdem wird der Finanzausgleich in den Jahren 2025 und 2026 insgesamt um 550 Millionen Euro zugunsten der Kommunen gestärkt. Und

schließlich haben wir die schon lange fällige Einigung bei der Ganztagsbetreuung gefunden. Das gibt den Kommunen die so wichtige Planungssicherheit. Es wurden natürlich nicht alle Wünsche wahr und alle Probleme gelöst. Alle Beteiligten sind an Grenzen gegangen, aber wir haben in sehr schwierigen Zeiten ein tragfähiges Ergebnis verhandelt.“

Wie geht es weiter? Damit das Geld schnell in die Kommunen fließt, wird das Land einen Nachtragshaushalt aufstellen. Darin wird die Weitergabe der Mittel an die Kommunen geregelt. So können die Kommunen schnell auf das Geld zugreifen. Das Land wird in den kommenden Wochen den Entwurf für einen Nachtragshaushalt vorbereiten. Dieser Entwurf soll bis Mitte November in den Ministerrat eingebracht werden. Danach beginnt das parlamentarische Verfahren. Entsprechend der Vorgaben des Bundes werden die Mittel vom Bund erst dann zugewiesen, wenn Zahlungen anstehen. Land und Kommunen hatten sich dafür eingesetzt, dass der Bund pauschale Jahrestanchen zur Verfügung stellt. Das hat der Bund aber abgelehnt.

Was sind das Bundesteilhabegesetz (BTHG) und das Inklusionsausgleichsgesetz? Das BTHG ist ein Bundesgesetz, das die Teilhabechancen von Menschen mit Behinderung verbessern und das Leistungsrecht modernisieren soll. Das Inklusionsausgleichsgesetz ist eine landesrechtliche Ausgleichsregelung für kommunale Kosten der schulischen Inklusion.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am
22.10.2025 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen.

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 2 Einwohner fragen
- TOP 3 Bücherei Dotternhausen – Jahresbericht 2024/2025
- TOP 4 Plettenberghütte
 - 4.1. Plettenberghütte – Voraussetzungen für eine Neuverpachtung
 - 4.2. Plettenberghütte – Neuverpachtung
- TOP 5 Baumaßnahmen der Gemeinde
 - 5.1. Bauhof Gebäude – Vergabe PV-Anlage
- TOP 6 Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze (Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer) für das Kalenderjahr 2026
- TOP 7 Spenden an die Bücherei im Oktober 2025
- TOP 8 Bebauungspläne umliegender Gemeinden
 - 8.1. Dormettingen Bebauungsplan „Schwaderäcker“ – Beteiligung TÖB
 - 8.2. Hausen aT – TÖB Anhörung Bebauungsplan „Lehr II, 1. Änderung“
- TOP 9 Sachstandsberichte
- TOP 10 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Dotternhausen, den 15.10.2025
gez. Maier, Bürgermeisterin





Stellenausschreibung Gemeinde Dotternhausen ... Zukunft gestalten

„Hier spielt die Zukunft – spiel doch einfach mit!“

**Wir suchen ab sofort eine
pädagogische Fachkraft (m/w/d)
in Vollzeit für unsere Kindertagesstätte mit vier Kin-
dergarten- und einer Krippengruppe.**

Gestalten Sie mit uns die Entwicklung von Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren und begleiten Sie sie auf ihrem Weg zu eigenständigen, individuellen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten. Bringen Sie Ihre Begeisterung für die Arbeit mit Kindern ein und unterstützen Sie unser engagiertes Team mit Ihrem Know-how und Ihrer Persönlichkeit.

Das wünschen wir uns von Ihnen:

Sie müssen nicht Superheld oder Superheldin sein, wichtig ist uns aber: Sie ...

- ... nehmen die Bedürfnisse der Kinder aufmerksam wahr und begleiten sie liebevoll und wertschätzend,
- ... sind neugierig, lernbereit und offen für neue pädagogische Ansätze,
- ... sind geduldig und respektvoll im Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen,
- ... übernehmen gerne Verantwortung und arbeiten gerne in einem größeren Team,
- ... bringen Offenheit und Wertschätzung für kulturelle Vielfalt mit,
- ... erkennen und schätzen die Einzigartigkeit jeder Persönlichkeit.

Ihre Aufgaben:

Sie übernehmen Erziehungs- Bildungs- und Betreuungsaufgaben und sind für die Kinder Vorbild, Begleiter und Ansprechpartner.

Wir bieten Ihnen:

- Ein freundliches, offenes und motiviertes Team,
- eine Vergütung nach TVöD-SuE,
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung sowie
- Leistungen zur Zusatzversorgungskasse (ZVK).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **02.11.2025** an:

Gemeindeverwaltung Dotternhausen
Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen
oder per E-Mail an info@dotternhausen.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Stefanie Winter, Leiterin der Kindertagesstätte, unter Tel. 07427/914766 oder kindergarten@dotternhausen.de.

den geteilt.

Arbeit, die bleibt. Werte, die bestehen. Eine Entscheidung, die Zukunft schafft.

Die Gemeinde Dotternhausen pflegt Traditionen und pflanzt Zukunft. Mit Weitblick, Herz und Tatkraft werden so die Grundlagen gestärkt, von denen kommende Generationen leben.

Die Gemeinde Dotternhausen dankt der Gemeinde Dormettingen für die Nominierung und gibt die Challenge weiter. Zur Teilnahme nominiert die Gemeinde Dotternhausen die Städte [@stadt.schoemberg](https://www.instagram.com/stadt.schoemberg), [@messstetten](https://www.instagram.com/messstetten) und [@balingen.de](https://www.instagram.com/balingen.de).

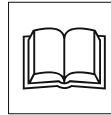


Neues aus dem Rathaus

Viele Hände. Ein Setzling. Gemeinsam gepflanzt.

Am 7. Oktober 2025 haben Verwaltung, Bauhof, Gemeinderat und Ehrenamtliche, von Jung bis Jung geblieben, gemeinsam einen Baum beim neuen Bauhofgebäude gepflanzt. Die Aktion ist Teil der BaumpflanzChallenge2025.

Bäume wurden in früheren Generationen gesetzt. Sie haben Räume geschaffen, Schatten gespendet und Menschen versorgt. Heute heißt der Auftrag: weitergeben, pflegen und Verantwortung übernehmen. Bei der Pflanzung wurde gegraben, eingesetzt und angegossen. Der Tag stand ganz im Zeichen praktischer Gemeinschaft: Hände, Werkzeuge und Zeit wur-



Gemeindebücherei

Buchvorstellung:



Das große Buch von Mama Muh (ab 4 Jahren)

Mama Muh ist die vielleicht ungewöhnlichste Kuh Schwedens – und auf jeden Fall auch die lustigste. Sie macht sich nicht viel aus grasen und muhen: Viel lieber fährt sie Fahrrad, will rutschen, schaukeln oder tanzen. Mit ihrer besten Freundin, der Krähe, wird es ihr nie langweilig. Dieser Sammelband enthält zwei reich illustrierte Bilderbücher („Mama Muh will rutschen“ und „Mama Muh braucht ein Pflaster“) und sechs

Vorlesegeschichten („Mama Muh lernt Rad fahren“, „Mama Muh geht angeln“, „Mama Muh tanzt“, „Der Tigerzug“, „Mama Muh spielt“ und „Bist du meine Freundin?“).

Buchvorstellung:



Kuno Klapper hat nicht alle Knochen beisammen (ab 8 Jahren)

Kuno Klapper, das kleine Skelett, hat nicht mehr alle Knochen beisammen – seine linke Ferse ist weg! Und das ausgerechnet an seinem 100. Geburtstag, an dem nicht das kleinste Knöchelchen fehlen darf. Er ist wirklich ein Ober-Schussel. Doch dann melden auch andere Skelette Verluste. Geht etwa ein Knochendieb in Torfingen um? Zusammen mit dem geheimnisvollen

Zombiemädchen Amy, dem nervigen Jonas und Schattenschurke Valentin beginnt eine abenteuerliche Suche im Reich der Untoten ...

Buchvorstellung:



P.S. Ich mag dich (ab 12 Jahren)

Im Chemieunterricht kritzelt Lily eine Zeile aus ihrem Lieblingslied auf den Tisch – und erlebt eine Überraschung: Am nächsten Tag hat jemand geantwortet, der den Song auch kennt! Schnell entwickelt sich zwischen ihr und dem namenlosen Schreiber eine Brieffreundschaft. Sie tauschen Musiktips und lustige Geschichten aus, aber auch geheime Wünsche und Sorgen. Mit jedem Zettel verliert Lily ihr Herz ein bisschen mehr an den Unbekannten. Doch als sie

herausfindet, wer ihr da schreibt, wird alles plötzlich ziemlich turbulent...

Viel Spaß beim Vorlesen/Lesen wünscht
Das Bücherei-Team

In den Herbstferien bleibt die Bücherei geschlossen (27.10.-31.10.2025).

Spielenachmittag am Donnerstag, 30.10.25 von 14.30 bis 17 Uhr für Kinder von 3 bis 8 Jahren. Anmeldung bis 20.10.25 unter buecherei@dotternhausen.de





Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen

Freiwillige Feuerwehr der Altersabteilungen
Schömberg-Schörzingen-Dotternhausen-Weilen u.d.R.-Zimmern
u.d.B.-Hausen a.T.-Dormettingen-
Dautmergen-Deilingen

Liebe Feuerwehrkameraden mit Partnerinnen!

Wir treffen uns am **Freitag, den 17.10. 2025** um **14.30Uhr** beim Rathaus in Hausen a.T. Mit Fahrgemeinschaft fahren wir zum Oberhausener Hof, dort machen wir eine kleine Wanderung. Zum Abschluss fahren wir über den Lochenstein zur Berghütte. (Schlußeinkehr)

Mit kameradschaftlichen Grüßen

J. Weinmann Raumschaftsvertreter
L. Prestel FFW Hausen a. T.

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Abholung Kühlgeräte

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet am

Dienstag, 11.11.2025 statt.

Hierfür kann entweder die Online-Anmeldung auf der Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online Dienste“ oder innerhalb der Abfall ZAK-App genutzt werden. Die Anmeldung ist bis 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin möglich, es stehen jeweils der nächstmögliche sowie der Folgetermin automatisch zur Auswahl. Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden. Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömberg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung

Einladung

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung
in Dautmergen

am **Mittwoch, 22.10.2025**

um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentlich

1. Bekanntgabe Ergebnis Wahlprüfung
2. Festsetzung der Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Bürgermeister
3. Abrechnung 750-Jahr-Feier und Festlegung der Zuwendung für die Vereine
4. Verschiedenes

An die Einwohnerschaft ergeht herzliche Einladung.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an

1. Stv. Bürgermeister
Tobias Wager



Einladung

zur **Verbandsversammlung** am **28.10.2025**
am **Dienstag, den 28.10.2025**, um **18.00 Uhr** in der
Schulmensa der Grundschule Dietingen, Im Buchenhag 3, 78661 Dietingen-Ort (es wird gebeten,
auf dem Parkplatz der Graf-Gerold-Halle,
Lehrstraße 14, zu parken)

Zur Sitzung der Verbandsversammlung wird die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG

- öffentlich -

1. Jahresbericht 2024
2. Feststellung der Jahresrechnungen 2023 und 2024
3. Beratung und Erlass des Haushaltsplans 2026
4. Ergebnisse Eigenkontrollverordnung; Bericht
5. Retentionsbodenfilter; Umwelt- und Artenschutzrechtliche Voruntersuchung; Vergabe
6. Retentionsbodenfilter; Vergabe der Betreuung für eine europaweite Ausschreibung der Planungsaufgaben
7. Vergabe der Ingenieurleistungen für Fernwirktechnik der Regenüberlaufbecken
8. Betonsanierung RÜB Tübingen; Vergabe der Ingenieurleistungen
9. Ersatzbeschaffung Fahrzeug Verbandskläranlage; Beschluss
10. Änderung der Verbandssatzung; Satzungsbeschluss
11. Verschiedenes und Bekanntgaben

gez. Scholz
Verbandsvorsitzender

Schulnachrichten



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Dienstag, 21. Oktober

Großer Android Smartphone Einsteigerkurs für Senioren*innen, 09.00 Uhr

Tai Chi Chuan, Yang-Stil, 7-mal, 19.30 Uhr

Mittwoch, 22. Oktober

Vegetarisches Sushi, 17.00 Uhr

Was Sie immer schon über den Wald wissen wollten, 18.00 Uhr

Donnerstag, 23. Oktober

Sinsheim: Technikmuseum, 1-mal, 07.30 Uhr

Speyer: Stadtführung mit Dom und Historisches Museum der Pfalz, 07.30 Uhr

Freitag, 24. Oktober

Schach für Einsteiger, 6-mal, 16.00 Uhr

Webe deine Kreativität aus!, 2-mal, 16.00 Uhr

Samstag, 25. Oktober

Straßenkunst, ab 10 Jahre, 2-mal, 10.00 Uhr

Balinger Unterwelten - Stadtführung, 14.00 Uhr

Krimi-Dinner-Party: Way out West, 19.00 Uhr

VORTRÄGE

Online-Vortrag: Das 1x1 der Geldanlage,

Montag. 20. Oktober, 18.00 Uhr

Online-Vortrag: Glasfaser, Dienstag, 21. Oktober, 19.00 Uhr



KOSTENLOSE MITMACHANGEBOTE

Kunstwerkstatt mit Brigitte Wagner in der Zehntscheuer Balingen, Samstag, 25. Oktober, 14.30 Uhr

Weitere Informationen, Kursangebote und Anmeldung unter www.vhs-balingen.de oder telefonisch unter Telefon 07433 90800.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Aktion „Teilen schmeckt beiden 2025“

Gemeinsam für mehr Teilhabe – Teilen schmeckt beiden 2025 Der 17. Oktober ist der „Internationale Tag zur Beseitigung der Armut“. Durch hohe Energie- und Lebensmittelpreise und teilweise nicht mehr finanzierbaren Wohnraum, sind auch bei uns ganz neu Menschen von Armut bedroht, die es bisher gerade noch so über die Runden gekommen sind. Für einige eine neue, bedrückende Erfahrung, für andere bereits lang Alltag. Bei uns in Tailfingen, Schömborg, Ebingen, Balingen ... in allen Orten des Zollernalbkreises gibt es Menschen, die arm sind. In Deutschland muss niemand hungern, aber wer arm ist, der ist von der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben weitgehend ausgeschlossen. „Teilen schmeckt beiden“ – dieser Slogan ist aus unserer Sicht 2025 leider noch immer topaktuell. Die stark gestiegenen Preise für Lebensmittel, Energie und Güter des täglichen Bedarfs haben dazu geführt, dass dauerhaft viele Menschen auf eine Unterstützung durch die Tafelläden angewiesen sind. Gleichzeitig sinkt das Warenangebot in den Tafelläden weiter. Darum ist unsere Aktion „Teilen schmeckt beiden!“ auch 2025 wieder besonders wichtig.

Die beiden Tafelläden in Ebingen und Balingen ermöglichen es Menschen mit kleinem Geldbeutel, für wenig Geld gute Lebensmittel zu kaufen. Das Katholische Dekanat Balingen und die Kirchengemeinden unterstützen die Tafelläden. In vielen Kirchen stehen Sammelkörbe für die Tafeln, in die Lebensmittel hineingelegt werden können.

Wir laden Sie daher auch in diesem Jahr ein, sich an der Sammelaktion „Teilen schmeckt beiden“ zu beteiligen und so ein Zeichen der tätigen Nächstenliebe zu setzen.

Und so geht es: Die Tüten für die Aktion in Dotternhausen liegen im Eingangsbereich der Kirche auf der linken Seite aus.

Wir freuen uns über die Rückgabe einer gefüllten Tüte bis spätestens zum Sonntag 19.10.2025.

Die Abholung erfolgt am 20.10.2025

Einen besonderen Bedarf haben die Tafelläden bei haltbaren Lebensmitteln (Nudeln, Milch, Kaffee, Reis, Marmelade ...) und Dingen des täglichen Bedarfs (Zahnbürsten, Zahnpasta, Duschgel ...). Bitte spenden Sie keine Seife und keine frischen Lebensmittel, die leicht verderblich sind oder gekühlt werden müssen.

Weitere Informationen zu den Tafelläden erhalten Sie vor Ort: Albstädter Tafel: Ingrid Wess, Telefon: 07431 - 9353922, E-Mail: wess.i@caritas-dicvrs.de

Balinger Tafel: Thomas Hölzel, Telefon 07433 - 2701613, E-Mail: info@balingertafel.de

Herzlichen Dank, dass Sie teilen! Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Pater Augusty Kollamkunel O. Praem, Dekan

Achim Wicker, Dekanatsreferent,

Nadja Lück, Regionalleiterin der Caritas

Beerdigungsdienst

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny **Tel: 0178 5645033** stephan.drobny@drs.de
Seelsorgerliche Gespräche jederzeit nach Absprache unter Tel. 07427 / 2509.



Aktion Handy als Kollekte

Die Sammelboxen für die Aktion „Handy als Kollekte“ stehen in der Kirche und im Rathaus in Dotternhausen im Eingangsbereich.

Wir danken Ihnen für ihre Spende

Einladung zu den Gottesdiensten in der Gemeinde Dienstag, 14.10.25

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

19:00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 19.10.25, 29. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 25.10.25, Vorabend 30. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse Missiokollekte

Sonntag, 26.10.25, 30. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 28.10.25

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

19:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 01.11.25, Allerheiligen

10:30 Uhr Hl. Messe in der St. Anna-Kapelle, anschließend Gräberbesuch + Liederkranz
Priesterkollekte

Erntedankaltar St. Martinus Dotternhausen

Der wunderschön gestaltete Erntedankaltar konnte im Anschluss bewundert werden. Durch zahlreiche Gemüse- und Obstspenden, sowie Brot und Wein konnte von ehrenamtlichen Helferinnen dieses Jahr ein großer und bunter Erntedankaltar gerichtet werden. Eine wahre Augenweide! Die Lebensmittel kommen schließlich der Tafel Balingen zugute.



Ministrantengottesdienst mit Erntedankfeier am Sonntag, 5.10.25

Gefüllt bis auf die letzte Bank – so war die Kirche in Dotternhausen am Sonntag, 5. Oktober 2025 vorzufinden. Alt und Jung fanden den Weg in die St. Martinus Kirche, um am Erntedank-Gottesdienst der Ministranten teilzunehmen. Einmal im Jahr findet der Ministrantengottesdienst statt und wird eigenständig von den Ministranten der Kirchengemeinde vorberei-



tet. Zwei Wochen zuvor stand das Ministrantenwochenende an, bei dem der Gottesdienst geplant und Ideen gesammelt wurden. Da dieses Mal das Erntedankfest ebenfalls auf diesen Termin fiel, kombinierte man beides und so entstand ein großartiger Gottesdienst. Das Besondere an diesem Wortgottesdienst ist vor allem die sehr selten vorzufindende „Ministrantenband“ unter der Leitung und Organisation von Fabio Merz. Viele der Ministranten waren dabei beteiligt und ließen es sich nicht nehmen mit ihren Instrumenten den Gottesdienst musikalisch zu umrahmen und die Lieder zu begleiten. Außerdem sangen alle Ministranten zusammen ein selbst umgedichtetes Lied, welches die Kirche klanglich völlig füllte und zu einem Gänsehautmoment wurde. Im weiteren Verlauf der Wortgottesfeier verteilten die Minis noch Stifte und Papier in Form von Früchten, auf welchen die Gottesdienstbesucher ausdrücken konnten, wofür sie dankbar sind. Ebenfalls stand die Verabschiedung, Aufnahme und Ehrung von verschiedenen Ministranten auf der Tagesordnung.



Dabei wurde Tessa Uttenweiler nach vier Jahren aus dem Minidienst verabschiedet. Hannes Schnekenburger wurde neu zu den Ministranten aufgenommen. Jeweils für 10 Jahre Altardienst wurden Samuel Gerhardt und Oberministrant Paul Haas geehrt. Diakon Stephan Drobny leitete die Wortgottesfeier und setzte im Vorfeld ebenfalls den maßgebenden Impuls zur Gestaltung des Gottesdienstes. Die Begeisterung war groß, als das Miniiorchester mit ihrem letzten Lied den Gottesdienst beendete.



Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Einladung zu Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus Mittwoch, 22.10.2025

Ab 14.30 Uhr, Pfarrhaus Dautmergen

Neuer Wein und Zwiebelkuchen sowie weitere Kuchenauswahl

Einladung zu den Gottesdiensten in der Gemeinde Sonntag, 19.10., 29. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Sonntag, 26.10., 30. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Beerdigungsdienst

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an:

Gemeindereferent Wolfgang Schmid Tel. 7428 9381965

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Jubiläums-Dank Gottesdienst Ehejubilare

Dank für den gemeinsamen Weg – Segen für die Zukunft

Sehr geehrte Eheleute,

Sie feiern in diesem Jahr ein Ehejubiläum und sind als Paar ein großes Stück Ihres Lebensweges miteinander gegangen.

Herzlichen Glückwunsch!

Und so wollen wir zu dieser Gelegenheit alle Jubilare der vergangenen zwei Jahre zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst einladen.

Wir feiern dieses Jubiläum als ein Geschenk des Lebens, das sie füreinander sein dürfen.



In diesem Gottesdienst wollen wir auch um den Segen Gottes bitten, dass er auch in Zukunft an Ihrer Seite ist.



Und so laden wir sie herzlich ein zum

Jubiläums-Dank Gottesdienst

am Sonntag, 26.10.2025

um 10:30 Uhr

in der St. Gallus Kirche in Schörzingen

Es würde uns sehr freuen, wenn wir sie zu diesem besonderen Dankgottesdienst begrüßen dürfen. Es grüßt sie Ihr Pfarrer, und das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit.



Öffnungszeiten Pfarrämter Schömberg und Dotternhausen

pfarramt.schoemberg@drs.de	Tel: 07427-2509
st.martinus.dotternhausen@drs.de	Tel: 07427-2193
Mo 08:00 - 12:00	Schömberg
Di geschlossen	
Mi 08:00 - 12:00 13:00 - 17:00	Dotternhausen
Do 08:00 - 12:00	Schömberg
Fr 08:00 - 12:00	Schömberg

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Anmeldung möglich.

**Das Pfarramt Schömberg ist am 09.10.
und 10.10. geschlossen**

Einladung zu den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit

Mittwoch 15.10.2025

18:30 Ratshausen
Rosenkranz

15.10.2025

19:00 Ratshausen
Hl. Messe

15.10.2025

18:30 Schömberg
19:00 eucharistische Anbetung Hl. Messe

Freitag 17.10.2025

18:30 Schömberg
Rosenkranzandacht „Mit Maria für den Frieden“

Vorabend zum 29. Sonntag im Jahreskreis 18.10.2025

19:00 Ratshausen
Hl. Messe

18.10.2025

19:00 Schörzingen
Wortgottesfeier

18.10.2025

Dormettingen entfällt

29. Sonntag im Jahreskreis 19.10.2025

09:00 Weilen u.d.R.
Schömberg
Hl. Messe

19.10.2025

10:30 Zimmern u.d.B. (Diakon)
Wortgottesfeier

19.10.2025

09:30 Dautmergen (Team)
Wortgottesfeier

19.10.2025

10:30 Dotternhausen (Team)
Wortgottesfeier

19.10.2025

10:30 Hausen a.T.
Palmbühl
Hl. Messe

19.10.2025

18:00 Ratshausen
Oktoberrosenkranz in der Lourdes-Kapelle

19.10.2025

18:00 Dotternhausen
Rosenkranzgebet

Dienstag 21.10.2025

18:00 Weilen u.d.R.
Hl. Messe

21.10.2025

19:00 Schörzingen
Hl. Messe

Mittwoch 22.10.2025

18:30 Ratshausen
Rosenkranz (KEINE MESSE)

22.10.2025

18:30 Schömberg
19:00 eucharistische Anbetung Hl. Messe

Palmbühlnachrichten

Neue Angebote der AnsprechBar von November bis April

In der kalten Jahreszeit ist das Angebot der AnsprechBar zweigeteilt:

1. AnsprechBar - auf Anruf

Wer ein Einzelgespräch im Pfarrhaus auf dem Palmbühl möchte, wendet sich an Michael Holl und gibt einen Wunschtermin an. Michael Holl klärt, wer vom Team der AnsprechBar Zeit hat und gibt Bescheid.

2. AnsprechBar – Offenes Treffen mit Impuls

Jeden Monat gibt es an einem Freitagnachmittag von 15.30 – 17.30 Uhr ein offenes Treffen mit Kaffee und Gebäck im Pfarrhaus. Zu Beginn gibt es einen Gesprächsimpuls. Die MitarbeiterInnen der AnsprechBar sind auch zu einem Einzelgespräch bereit.

Schweigend um den Stausee

Am Montag, den 20. Oktober gibt es die letzte Möglichkeit vor der Winterpause zu einer meditativen Wanderung im Schweigen. Start ist um 17 Uhr bei der Wallfahrtskirche. Die Strecke führt ca. 5 km über Wald- und Wiesenwege. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Wer aufbricht, der kann hoffen“ – Ein Pilgertag konkret ökumenisch

Am Samstag, 25. Oktober 2025, geht es auf dem Jakobsweg von der Palmbühlnkirche zur evang. Stadtkirche und zur orthodoxen Kirche Hl. Martin von Tours in Balingen. Treffpunkt: 9.30 Uhr am Omnibusbahnhof in Balingen; Start Kreuzweg Palmbühl um 10.30 Uhr; Ende ca. 17 Uhr.

Leitung: Dr. Tilmann Schmitz, Pilgerbegleiter

Veranstalter: Kath. Dekanat Rottenburg in Kooperation mit der St. Martinus-Gemeinschaft e.V. der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Anmeldung erbeten bis 23.10.2025 unter pilgerinfo(at)web.de

Besinnungstag „Mensch, Martin!“

Am Samstag, 8. November 2025 steht von 9-16 Uhr der Hl. Martin im Rampenlicht. Nach einem gemeinsamen Frühstück erfahren wir mehr über das Leben und Wirken des Heiligen. Nachmittags tauschen wir uns aus über die Geschichte vom Barmherzigen Samariter und die Frage: „Wer ist mein Nächster?“ Der Besinnungstag wird von einem Team um Wallfahrts-seelsorger Michael Holl moderiert und mündet in eine Andacht. Kosten 10.- Euro, ohne das Mittagessen in der Pizzeria. Um Anmeldung bis 5.11.25 wird gebeten.





Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömborg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömborg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:15 Uhr

Donnerstag, 16. Oktober 2025

17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen, Pfarrsaal

Freitag, 17. Oktober 2025

18.00 Uhr **Gebetskreis** im Gemeindezentrum oder nach Absprache

Sonntag, 19. Oktober 2025

10.00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst** in Täbingen zur Kirchweih mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Posaunenchor; mit Ehrungen.

16.00 Uhr **Vorstellung der Synodalkandidaten** in unserem Wahlkreis im Gemeindehaus in Rottweil

17.00 Uhr **Jugendkreis** Jugendhaus Erzingen oder GZ Schömborg, nach Absprache

Dienstag, 21. Oktober 2025

17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen

19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis**, Anfrage bei Karin Eha, Tel. 07427/466321 oder Pia Seeburger, Tel. 07427 7223

19.00 Uhr **Erfüllt leben** – Kleingruppe im Gemeindezentrum in Schömborg

19.00 Uhr **Öffentliche Sitzung** des Verkleinerten Gesamt-Kirchengemeinderats im Gemeindehaus in Eendingen.

Mittwoch, 22. Oktober 2025

15.15 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Eendingen

20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heidi Rudek, Tel. 07427 oder Marianne Sauter, Tel. 07427 2953

20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427 8606 oder Martina Heinzler 07427 6251

Donnerstag, 23. Oktober 2025

17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen, Pfarrsaal

Hinweise:

Das Sekretariat in Erzingen ist wegen Urlaubs noch bis 19. Oktober nicht besetzt. Ab Montag, 20. Oktober ist Verena Prappacher zu den üblichen Bürozeiten wieder erreichbar.

Kirchenwahlen

Am Sonntag, 30. November 2025 finden die Wahlen zur Landessynode und zum Kirchengemeinderat statt. Die Wählerliste liegt vom 20. bis 24. Oktober im Pfarramt zur Einsichtnahme auf. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch, Tel. 07433 4210, oder mobil unter: 0174 3491485. Danke schön!

Gottesdienste im Livestream

Herzliche Einladung zum Mitfeiern unserer Gottesdienste in der Gesamtkirchengemeinde. Zum Beispiel auf den YouTube-Kanälen von Eendingen oder Erzingen-Schömborg über unsere Homepage: www.kirche-erzingen-schoemberg.de

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



Freitag, 17. Oktober 2025

18.00 Uhr Bubenjungschar in Leidringen

Thema: schwarz-weiß

20.00 Uhr Jugendkreis

Thema: Das Haus verliert nix....

Sonntag, 19. Oktober 2025. 18. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde an Kirchweih mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Posaunenchor mit Ehrungen mit Taufe von Leni Sautter

Dienstag, 21. Oktober 2025

18.00 Uhr Mädchenjungschar in Leidringen

Thema: Raus ins Dorf

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores

Mittwoch, 22. Oktober 2025

15.15 Uhr Konfi-Unterricht in Eendingen

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 23. Oktober 2025

19.30 Uhr Bibeltreff mit Klang mit Martin Dürr

Freitag, 24. Oktober 2025

18.00 Uhr Bubenjungschar in Leidringen

Thema: geknickt und nicht verzagt

20.00 Uhr Jugendkreis

Thema: Alea iacta est

Sonntag, 26. Oktober 2025 19. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger

10.00 Uhr SUZ-Gottesdienst in Eendingen mit Walter Stingel

10.15 Uhr EINS-Gottesdienst in Schömborg mit Pfarrer Stefan Kröger

Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um **10.00/10.15 Uhr** wird **nachgeläutet**.

Hinweise:

Kinderkirche

Unsere Kinderkirche findet meistens im 2-wöchigen Rhythmus Sonntag vormittags 10.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Für nähere Informationen und Termine dürft ihr Euch gerne bei Sarah Hölle per Whats-App oder telefonisch melden. Tel. 0176-99639083.

Kirchenwahl

Die **Wählerliste für die Kirchenwahl** liegt vom **20. – 24. Oktober** vormittags im Gemeindebüro zur Einsichtnahme aus, wir bitten um vorherige Absprache mit Bettina Huonker, Tel. 07427/8488.



Vereinsnachrichten



Schachgemeinschaft Dotternhausen

Dotternhausen siegt deutlich gegen Rangendingen im zweiten Verbandsspiel

Am 11. Oktober 2025 trafen sich die Schachmannschaften aus Dotternhausen und Rangendingen zum zweiten Spieltag der Bezirksliga Alb/Schwarzwald 2025/26 im Anna-Stift. Die Teams kannten sich bereits aus dem Vorjahr: Damals sicherte sich Rangendingen ohne Punktverlust die Meisterschaft, während Dotternhausen als Vizemeister den Aufstieg in die Bezirksliga schaffte.

Da Rangendingen nur zu siebt anreiste und Brett 5 frei ließ, ging Dotternhausen früh mit 1:0 in Führung, als Sandro Petrilli kampflos gewann. Kurz darauf einigte sich Josef Deuring, der eingesprungen war, um ein fehlendes Teammitglied zu ersetzen, an Brett 8 gegen seinen erfahrenen Gegner auf ein Remis. Dominik Weiß sorgte an Brett 3 mit einer gelungenen Kombination für den nächsten Punktgewinn und stellte den Spielstand auf 2,5:0,5. Auch Christoph Stauß konnte sein Spiel an Brett 7 gegen das Rangendinger Nachwuchstalent für sich entscheiden, dank geschickter Schachzüge seiner Türme. Mit einem Remis von Gerhard Müller an Brett 1 stand es nach Abschluss dieser Partien 4:1 – das Mannschaftsremis war damit bereits gesichert.

In der Folge gelang es dem Rangendinger Spieler an Brett 4, den Rückstand auf 4:2 zu verkürzen. Zwei Partien liefen noch, und die Dotternhausener Spieler konnten weiter auf den Sieg hoffen. Leo Predikant lehnte ein Remisangebot ab und sicherte sich schließlich um 21:40 Uhr den Punkt an Brett 6, nachdem er den letzten Bauern des Gegners erfolgreich einsetzte. Julian Müller an Brett 2 hielt bis zum Endspiel durch und gewann seine Partie, indem er die drei isolierten Bauern seines Gegners geschickt blockierte und schließlich mit seinem Turm den entscheidenden Sieg erzielte.

Mit dem 6:2-Erfolg baut Dotternhausen 1 ein ausgeglichenes Punktekonto auf und bleibt auf Kurs, den Klassenerhalt in der Bezirksliga zu sichern.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

<http://dotternhausen.albverein.eu>

Rückblick: 11. Naturschutzaktion im Feuchtbiotop Kirschenwinkel

Letzten Samstag trafen sich einige fleißige Helfer, um das Feuchtbiotop „Kirschenwinkel“ – mittlerweile im 11. Jahr – wieder etwas durchzupflegen. Auch dieses Jahr wurden wir vorab wieder tatkräftig unterstützt von Hansi Krastl's Schafherde, denn die Tiere haben größtenteils den Part des Mähens wieder übernommen. Die Helfer der Albvereinsortsgruppe konzentrierten sich daher hauptsächlich auf die Säuberung der Bachläufe und die Entfernung von einigem Gestrüpp sowie herumliegenden und abgebrochenen Ästen.

Die drei Wasserstellen (Gumpen) verleihen dem Feuchtbiotop den gewünschten Charakter und die Pflanzenwelt entwickelt sich weiterhin gut.

Die Helfer waren mit Freischneider, Rechen und „mit der Hand am Arm“ tätig. Eine Fläche mit sogenannten „Bulten“ wurde – wie jedes Jahr – von den Schafen „stehen gelassen“, die-

ses Gewächs scheint einfach nicht zu schmecken. Diese fast kreisrunde Fläche gehört jedoch einfach zu dem Gelände, das fast ganzflächig von Wasseradern durchzogen ist. Ein abschließendes Vesper bei schöner herbstlicher Stimmung im Gelände wurde von den Teilnehmern gerne angenommen.



Busausfahrt am kommenden Samstag, 18. Oktober

Erinnerung für alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Der Bus fährt ab am Rathaus in Dotternhausen um 9 Uhr und am Cafe Baier in Schömburg um 9.15 Uhr.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflugstag in den Schwarzwald mit Ziel Nationalpark-Zentrum Ruhestein und Mummelsee.



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.



Abteilung Fußball

1. Mannschaft - Nervenaufreibender Sieg gegen Kolbingen!

SVD I - SV Kolbingen

4:3 (0:1)

05.10.25 - 15:00 Uhr

10. Spieltag
Aufstellung

Daniel Dannecker (TW), Elias Maiberg, Marc Wissmann (→ Manuel Schimka, 92. Min.), Julian Oberle, Anes Kljajic, Marius Oberle, Luca Meile (→ David Schnekenburger, 85. Min.), Luis Strobel, Niklas King (→ Manuel Scherer, 88. Min.), Mathias Mauz, Fabian Zirkel

Bank

Nikolas Effinger (TW), Fabio Wager, Manuel Scherer, Jan Glöckler, Manuel Schimak, David Schnekenburger, Markus Kath

**Tore**

0:1 Gegentor, 14. Min.
 0:2 Gegentor, 48. Min.
 1:2 Elias Maiberg, 69. Min.
 2:2 Anes Kljajic, 72. Min.
 2:3 Gegentor, 73. Min.
 3:3 Anes Kljajic, 76. Min.
 4:3 Julian Oberle, 84. Min.

Kurz-Bericht (Schwäbische Zeitung)

Der SV Dotternhausen ist ebenfalls weiterhin in Schlagdistanz zur erweiterten Spitzengruppe, musste beim 4:3 gegen Kolbingen aber lange zittern und einen Rückstand drehen. „Es war ein wildes Spiel auf einem furchtbaren Platz“, erklärt SVD-Coach Mathias Mauz. „Wir hatten am Ende das Glück auf unserer Seite. Was ich meiner Mannschaft hoch anrechne, ist die Mentalität. Uns wird immer nachgesagt, wir seien nur eine spielstarke Mannschaft. Heute hat man gesehen, dass wir auch anders können. Das zeigt den Charakter des Teams.“

Vorschau

So. 12.10.2025 - 15:00 Uhr
 FC Hechingen - SVD I

Tabellensituation

Bezirksliga
 Tabellenplatz 9
 15 Punkte nach 10 Spielen
 22:19 Tore

2. Mannschaft - Souveräner Sieg unserer Zweiten Mannschaft**SVD II - FC Winterlingen****5:0 (2:0)****05.10.25 - 13:00 Uhr****6. Spieltag****Aufstellung**

Nikolas Effinger (TW), Colin Strobel, Fabio Wager (→ Jonas Nowak, 49. Min.), Christian Schatz, Nico Zirn (→ Robin Zirn, 71. Min.), Richard Maier (Etienne Irion, 76. Min.), Manuel Schimak (→ Luca Holzer, 46. Min.), Julian Ritter (C), Jan Glöckler, Simon Weckenmann (→ Florian Späth, 59. Min.), Shane Bauser

Bank

Luca Holzer, Jonas Nowak, Elias Scherer, Kyle Henselmann, Florian Späth, Etienne Irion, Robin Zirn

Tore

1:0 Christian Schatz, 4. Min.
 2:0 Nico Zirn, 37. Min.
 3:0 Christian Schatz, 48. Min.
 4:0 Florian Späth, 75. Min.
 5:0 Robin Zirn, 87. Min.

Bericht

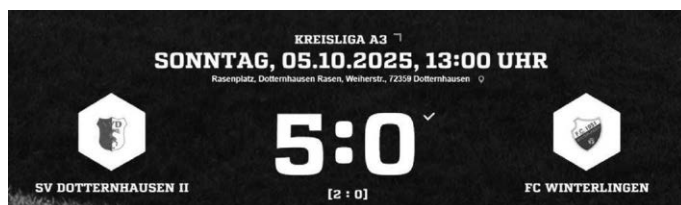
Eine gute und konzentrierte Leistung zeigte Dotternhausen und gewann hochverdient mit 5:0. Bereits nach 4 Minuten überwand Christian Schatz den Torwart mit einem Heber - fast von der Mittellinie zum 1:0! Nach einem Foul an Fabio Wager versenkte Nico Zirn den Elfmeter zum 2:0. Nico Zirn spielte Richard Maier schön frei und dieser schlenzte den Ball zum 3:0 ins Netz. Flo Späth erzielte per schönem Solo und trockenem Schuss das 4:0. Robin Zirn traf nach Zuspiel von Chris Schatz zum 5:0 Endstand. Chris Schatz und Nico Zirn trafen noch den Pfosten. Etienne Irion und Nico Zirn scheiterten im 1:1-Duell gegen den Winterlinger Torwart. Alles in allem ein souveräner Heimsieg (Bericht Trainer Peter Hammerding).

Vorschau

So. 12.10.2025 - 15:00 Uhr
 SGM Nusplingen/Obernheim I - SVD II

Tabellensituation

Kreisliga A3
 Tabellenplatz 3
 12 Punkte nach 6 Spielen
 25:7 Tore

**D2-Jugend**

Donnerstag 02.10.25

Spieltag

SV Heselwangen - SGM Obereres Schlichemtal 1 2:2 (0:0)
 Torschützen: Lasse Jenter, Umutcan Aytac

Aufstellung

Sören Stauss(Tor), Joah Schmied, Gabriel Zimbelmann, Matteo Weckenmann, Paul Schwenk, Umutcan Aytac, Lasse Jenter, Ben Schlenker, Laurin Gaiss, Noah Ritter, Mike Bechthold, Leon Egner

Bericht

Im 3. Saisonspiel ging es zum Flutlichtspiel nach Heselwangen, doch was sich dort abspielte war nicht für schwache Nerven. Gegen die vermeintlich schwächeren Heselwanger starteten unsere Jungs wie die Feuerwehr und so lief Angriff um Angriff auf das Heselwanger Tor. Die SGM erspielte sich Torchancen en Masse, doch das Tor der Heselwanger schien wie vernagt. So wunderte man sich, warum der Halbzeitstand 0:0 beträgt und nicht min. eine 10 Tore Führung auf dem Konto stand. Die 2. Halbzeit ging man unermüdlich an und erspielte sich wieder Torchance um Torchance. Doch wie es so im Fußball läuft, wenn man seine Chancen nicht verwertet kann es schnell anders herum gehen. So erzielte Heselwangen quasi aus dem nichts das 1:0 nach einem Sonntagsschuss. Nun ging es hin und her, der klare Spielaufbau unserer Jungs litt unter den Emotionen der Heimmannschaft, dennoch erzielte die SGM in der 40. Spielminute nach einer Ecke durch Lasse Jenter das 1:1. Nun fassten sich unsere Jungs ein Herz und starteten die nächsten Offensivaktionen, und belohnten sich in der 45 min. zum 1:2 durch Umutcan Aytac. Doch dem nicht genug. Die Chancen für unsere Jungs waren weiterhin da und man, hätte weitere 2-3 Treffer erzielen müssen. Leider hat sich die SGM nicht belohnt und so kam wie es kommen musste, Heselwangen konterte und erzielte kurz vor Schluss das 2:2. Wieder eine starke Vorstellung unserer Spieler, die sich leider noch nicht mit dem passenden Ergebnis belohnen können.

D1-Jugend

Samstag, 27.09.2025

Spieltag**SGM Obereres Schlichemtal 1 – TSV Frommern 1:8 (1:5)**

Torschütze: Ferdinand Effinger

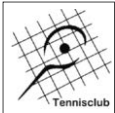
Aufstellung: Sören Stauss (Tor), Joah Schmied, Gabriel Zimbelmann, Matteo Weckenmann, Paul Schwenk, Umutcan Aytac, Ferdinand Effinger, Lasse Jenter, Ben Schlenker, Laurin Gaiss

Bericht

Im 2. Saisonspiel wartete der vermeintlich stärkste Gegner der Qualgruppe auf uns. Entsprechend motiviert gingen die Spieler zu Werke. Bereits nach 10 min. hatten Lasse Jenter und Ferdi Effinger die Möglichkeiten, um 2:0 in Führung zu gehen, doch Frommerns Torhüter vereitelt beide Chancen bravourös. Spielerisch nahmen sich unsere Jungs den Gegener voll an, jedoch fand Frommern immer besser ins Spiel. Demzufolge verwandelten die Frommerner 2 Chancen und wurden nach 20 Minuten noch mit einem fragwürdigen Strafstoß beschenkt. So stand es nach starkem Beginn auf einmal 0:3. Frommern legte dann richtig los und erzielte 2 weitere Treffer zum 0:5. Kurz vor der Halbzeit bescherte dann ein Handspiel den fälligen Strafstoß für uns und Ferdi Effinger verwandelte diesen zum 1:5. In der Halbzeit sammelten sich unsere Jungs und beschlossen, das Spiel trotz dem hohen Halbzeitrückstand,



ordentlich über die Bühne zu bekommen. Keiner ließ den Kopf hängen und wir attackierten weiter vorne früh, doch dies blieb leider unbelohnt. Die Gäste aus Frommern konterten dann geschickt und erhöhten Schritt für Schritt auf 1:8. Das Ergebnis spiegelt keinesfalls die Leistung unserer Mannschaft und so kann man trotz der Niederlage erhobenen Hauptes aus der Partie gehen. Alle haben bis zur letzten Sekunde alles auf den Platz geworfen, was möglich war.



Tennisclub Dotternhausen e.V.

Ausflug der TCD-Mitglieder nach Ulm – ein Tag voller Erlebnisse

Bei bestem Ausflugswetter machte sich eine gut gelaunte Gruppe von über 40 Personen, darunter viele Kinder, mit dem Bus auf den Weg nach Ulm. Bei einem kurzen Zwischenstopp mit dem inzwischen traditionellen Nusszopf und Kaffee stärkten sich alle für das erste Highlight des Tages: den Besuch des Ulmer Zoos.



Im Anschluss blieb Zeit zur freien Verfügung – sei es zum Bummeln im Fischerviertel, für einen Besuch des Münsters oder eine Shoppingrunde.

Den stimmungsvollen Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen in der Domäne in Hechingen, wo der Tag in geselliger Runde ausklang.

Ein gelungener Ausflug, der noch lange in Erinnerung bleiben wird!



Essen Dormettingen Essen in Gemeinschaft für ALLE

Neu: SonNe-Gutscheine können auch beim Essen eingelöst werden!!!!

**Donnerstag, 23. Oktober
12 Uhr
In der Schule Dormettingen**

Linsen und Spätzle mit/ohne Saiten

mit Nachtsch/Kaffee

Eine Anmeldung bis spätestens Dienstag,
21. Oktober 2025 ist erforderlich.

Kontakt Einsatzleiterinnen:

Carolin Kerner 07427/ 41 99 538

Karin Rauscher 07427/ 41 99 826

netzwerk@SonNe-3D.de

Spendenempfehlung 12 €



Die Leistungen der Pflegeversicherung

**Mittwoch, 22. Oktober 2025
18 Uhr**

Schule Dormettingen

Die Leistungen der Pflegeversicherung

Ihr Angehöriger hat einen Pflegegrad erhalten. Welche Leistungen ergeben sich daraus und was muss ich beachten? Was steckt hinter den Begriffen Entlastungsbetrag, Verhinderungspflege, usw.? Wie kann Pflege organisiert werden? Welche Angebote gibt es? Was Sie wissen müssen, damit Sie als Angehörige/r trotz Pflege selbst gesund bleiben?

Referentin: Heide Rath, Pflegestützpunkt Zollernalbkreis, Beratungsstelle Balingen.

Der Vortrag ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



ePA

ePA -Die elektronische Patientenakte
Wie digital wird meine Gesundheit?

**Montag, 27. Oktober 2025
18 Uhr Schule Dormettingen**

Kursleiter: Jürgen Müller

Experte im Bereich digital Gesundheitsversorgung, unterstützt Krankenhaus und Arztpraxen

Weitere Infos bei unseren Einsatzleiterinnen:

Karin Rauscher (07427/41 99 826) Carolin Kerner (07427/41 99 538)



Spielenachmittag Dormettingen

Herzliche Einladung zum Spielenachmittag

Montag, 20.10., von 14:30 bis 17:00 Uhr
im Pfarrhaus in Dormettingen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen:

- egal, wie alt Sie sind -

- egal, ob Sie rüstig sind oder Begleitung brauchen -

Jeder aus unseren drei D-Gemeinden ist herzlich eingeladen.

Soziales nachbarschaftliches Netzwerk SonNe e. V. & Katholische Kirchengemeinde Dormettingen



SonNenkäfer

Wöchentlich jeweils am Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr in der Grundschule Dormettingen (SonNe). Dieses Angebot gilt für alle 3D-Gemeinden für Kinder von 1 bis 3 Jahren. Anmeldung erforderlich!

Wir sind für Sie da!!!

Dotternhausen

in der Gemeindebücherei Dotternhausen, Hauptstraße 24
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Dormettingen

im ehemaligen Lehrerzimmer der Schule, Schulstraße 15
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Einsatzleiterin für Dotternhausen

Carolin Kerner, Tel. 07427/4199-538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Einsatzleiterin für Dormettingen/Dautmergen

Karin Rauscher, Tel. 07427/4199-826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Ansprechpartnerin für Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199-977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Wanderverein Dautmergen

Einladung zum Kürbis-(Rüben-)geister schnitzen (31.10.)

Wir wollen auch dieses Jahr wieder zusammen mit den Kindern Kürbis- oder Rübengeister schnitzen. Dazu einladen möchten wir auf Freitag, 31. Oktober, 18 Uhr. Bitte besonders auf Termin achten, da ursprünglich eine Woche früher vorgesehen war. Ablaufen wird es wieder wie in den Vorjahren d.h. es wird im Schuppen von Frank/Simone Wager im Schuppengebiet stattfinden. Dort können dann aus Kürbissen (oder Rüben) wieder schauerliche Fratzen entstehen. Mitzubringen sind: Kürbis oder Rübe, Messer oder/und sonstiges Schnitzwerkzeug, Kerze, Stab und Draht für Befestigung. Wenn die Arbeit getan und die Geister vollendet sind, gibt es wieder heiße Würste, Getränke – und wohl auch wieder Ü-Eier. Bei Fragen bitte an die Organisatoren Frank Wager und Thomas Weber wenden. Über rege Teilnahme vieler Kinder und deren Eltern würden wir uns sehr freuen!

Termine:

- 26.10.: Extrem-Wanderung Jungingen – Dautmergen
- 31.10.: Kürbisgeister schnitzen
- 07.11.: Ausschuss-Sitzung
- 14.11.: Senioren Jahresabschluss
- 28.11.: Nachtwanderung



Vor der „Pfullinger Onderhos“



Verpflegungs-Pause Wackerstein (Wanderung ab Pfullingen)

Heimat und Natur



Tour 18 - Durch die bunten Herbstwälder

Wanderung zwischen Nusplingen und Obernheim

Nach leichtem Aufstieg über die Wacholderheide, für deren Erhalt unter anderem

Ziegen sorgen, erreichen wir den Aussichtspunkt Uhufels, einen Schwammriffstotzen aus der Weißjurazeit. Über den Hummelbühl wandern wir zu den Obernheimer Dolinen. Die typische Alblandschaft zeigt uns, wie anstrengend das Leben unserer Vorfahren war. Durch eine romantische Schlucht steigen wir zur Heckentaler Karstquelle ab und begeben uns dann zurück zum Ausgangspunkt.

Hinweis:

Die Strecke kann verlängert bzw. verkürzt werden und weist nur leichte Steigungen auf. Wanderschuhe sind erforderlich.

Termin:

Sonntag, 19.10.25, 13.00 Uhr

Dauer:

3 bis 4 Stunden

Treffpunkt:

Nusplingen beim Rathaus

Alb-Guide:

Ruth Braun; Tel.: 07429/1323;
Mobil 0172/7348307

Sonstiges Örtliches Dotternhausen



Kleidersammlung eingestellt

In den vergangenen Jahren haben wir im Rahmen des Hilfswerks Samariterdienst Kleidung gesammelt und weitergegeben.

Wir danken allen herzlich, die diese Arbeit durch ihren Spenden unterstützt haben!

Da wir die Kleidersammlung künftig **nicht** mehr fortführen, möchten wir auf zwei andere Sammelstellen in der Nähe (Balingen und Weilstetten) hinweisen, wo gut erhaltene Kleidung weiterhin angegeben werden kann.

Die entsprechenden Adressen und Informationen finden Sie auf der Homepage des Hilfswerk Samariterdienst unter: www.samariterdienst.de. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre bisherige Unterstützung!

Markus und Angelika Jenter



Was sonst noch interessiert



Krämermarkt in Schömburg

Zum „Kilbemarkt“ am Mittwoch, 22. Oktober 2025, laden wir Sie herzlich ein. Es erwartet Sie ein interessantes und vielseitiges Angebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

Bitte werde Fördermitglied - für nur 25 € pro Jahr! Damit wir stark bleiben für morgen. Jede neue Fördermitgliedschaft beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. stärkt den Bevölkerungsschutz im Zollernalbkreis – für mehr Sicherheit und Menschlichkeit bei uns hier vor Ort. Wir brauchen neue Fördermitglieder, denn nur dank deren Beiträge können wir viele wichtige Aufgaben, insbesondere im Ehrenamt, umsetzen. Jetzt anmelden und weitersagen: www.drk-zollernalb.de/start/mitgliedschaft

Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie uns an unter 07433 / 9099-30 oder 07433 / 9099-816

Der DRK-Betreuungsverein lädt herzlich ein!

Einführungsschulung für rechtliche Betreuerinnen und Bevollmächtigte – zielgerichtet ins Ehrenamt. Die Einführungsschulung führt in die Grundlagen der Betreuungspraxis und des Betreuungsrechts ein (3 Abendveranstaltungen). Ein Angebot zum Einstieg in das Ehrenamt der rechtlichen Betreuung – für Interessierte und Bevollmächtigte.

Hilfestellungen für die Führung einer rechtlichen Betreuung oder die Ausübung einer Vorsorgevollmacht.

Am 15. Oktober, Oktober, 23. Oktober und 06. November 2025 jeweils von 18:00 bis 20:45 Uhr. Im Forum des DRK-Kreisverband Zollernalb Henry-Dunant-Str. 1-5 in Balingen

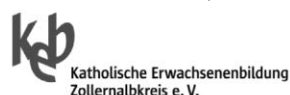
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Telefon: 07433 9099 887
E-Mail: betreuungsverein@drk-zollernalb.de

Neuer PEKiP-Kurs beim DRK Balingen ab 18. November 2025 Für Eltern mit Babys von drei bis sechs Monaten: Das Prager Eltern-Kind-Programm (PEKiP) unterstützt die frühkindliche Entwicklung durch Spiel, Bewegung und Austausch in der Gruppe. Der Kurs findet **dienstags um 13:00 Uhr** in den Räumen des DRK Balingen statt. Jetzt anmelden und die ersten Monate bewusst erleben. Anmeldung unter 07433 / 90 99 13 oder über die Homepage drk-zollernalb.de

Die DRK-Reisebegleiter laden am **Sonntag, den 30.11.2025 (abgeänderter Termin)** zur **Tagesreise „Gänseschiff“** ein. Dort erwartet Sie eine Schiffsrundfahrt mit Gänseessen vom Buffet (u. a. Gänsekeule, Krustenbraten, Rotkohl, Klöße, Spätzle). Eine schöne Gelegenheit, dem Partner oder der Partnerin einen freien Sonntag in der Küche zu schenken.

Anschließend geht es weiter nach Feldberg-Bärenthal in den Schwarzwald. Im WÄLDER: Genuss gibt es Kaffee und Kuchen sowie Einkaufsmöglichkeiten im Landmarkt mit regionalen Produkten. Die Reise wird von erfahrenen, ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiterinnen und -begleitern betreut. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Infos und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V., Frau Elvira Brünle, Tel. 07433 9099843



Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm für Gesundheit, Sport, Familie, Kinder, Bildung und Kreativität. Offen für alle – unabhängig von

Konfession und Herkunft.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Yogadance & Yin Yoga mit Bettina und Beatrix

Workshop Samstag, 18. Okt., 14:30 – 17:30 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Offenes Cafe für Alleinerziehende – Balingen

Einfach vorbeikommen, Samstag, 18. Okt., 9:30 – 11:30 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Flüge durch das Leben – Lesung mit Andrea Schatz

Montag, 20. Okt., 19 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus, ohne Anmeldung

Digitaler Elterntreff: Bedürfnisorientiert für starke Kinder
Online-Vortrag mit Gespräch, Dienstag, 21. Okt., 19:30 – 21 Uhr

KESS erziehen: Allein erziehen

Onlinekurs für allein/getrennt Erziehende mit Kinder zwischen ca. 3 und 11 Jahren, ab Mittwoch, 22. Okt., 5x, 19 – 21 Uhr

Fit & Relaxed mit Lea

Kurs, ab Donnerstag, 23. Okt., 14 tägig, 7x, 18:15 – 19:45 Uhr, Schömburg, Zehntscheuer

Geschichten aus der Stadt Balingen – „Handwerk im Wandel der Zeit“

Stadtführung, Sonntag, 02. Nov., 14-15:30 Uhr, Treffpunkt Friedhofkirche (Parkplatz)

Abend für Großeltern, Eltern u. Interessierte - Spiele-/Lieder für die Vorweihnachtszeit und Winter

Dienstag, 04. Nov., 18:30-20 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Meditation des Tanzes – Sacred Dance

Kurs ab, Mittwoch, 05. Nov., 18-19:30 Uhr, 4x, Balingen, Gemeindezentrum Edith Stein

So kann's gehen – Kompaktkurs Eltern-Kind-Arbeit

Online-Kurs ab Mittwoch, 05. Nov., 19:30 – 22 Uhr, 4x

Achterbahn der Gefühle – Glück und Leid hochsensibler Kinder

Vortrag mit Gespräch, Freitag, 07. Nov., 19 – 21:30 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Wechseljahre – die zweite Pubertät

Ein Workshop für Frauen, Samstag, 15. Nov., 9:30 – 17 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Immunsystem stärken mit Jin Shin Jyutsu

Online-Selbsthilfekurs, Montag, 17. Nov., 19 – 21:30 Uhr

Mentale Stärke – Sich selbst und andere besser verstehen
Seminar, Dienstag, 18. Nov., 18 – 21 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Neue Energie durch Entspannung – Progressive Muskelentspannung, Autogenes Training u. mehr

Kurs, Mittwoch, 19. Nov., 20 – 21 Uhr, 5x, Balingen, Gemeindezentrum Edith Stein

Entspannung durch bewusstes Atmen

Kurs, ab Donnerstag, 20. Nov., 19:30 – 20:30 Uhr, 5x, Geislingen, Bürger-Vereinsheim „Harmonie“

Taschenliebe – Stoff Shopper selber nähen

Nähworkshop, Freitag, 21. Nov., 15 – 19, Balingen, kath. Gemeindehaus

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de



Aktuelles aus der Kindertagespflege
Betreuungsplätze für U3-Kinder bei Tagesmüttern und Tagesvätern Sie sind auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr Kind? Dann unterstützen wir Sie

gerne und schauen gemeinsam mit Ihnen nach einer passenden Kindertagespflegestelle. Gut für Sie zu wissen: Die öffentliche Förderung von Betreuungsplätzen für U3-Kinder in Kindertagespflege und Kitas ist in unserem Landkreis gleichgestellt.

Die Kindertagespflege ist ein familiennahes Angebot, bei dem



Ihr Kind in den privaten Räumen oder in anderen geeigneten Räumen von einer qualifizierten Tagesmutter bzw. einem Tagesvater Ihrer Wahl betreut wird. Als zertifizierter Bildungsträger ist der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. vom Landkreis mit der umfassenden fachlichen Qualifizierung der Kindertagespflegepersonen beauftragt. Die Teilnahme an der Grundqualifizierung sowie an weiteren jährlichen Fortbildungen ist eine der Voraussetzungen, um als Tagesmutter oder Tagesvater eine Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt zu erhalten

Grundqualifizierung Kindertagespflege – neuer Kurs startet am 19.11.2025 Arbeiten Sie gerne mit Kindern und sind Sie gern Ihre eigene Chefin / Ihr eigener Chef? Dann melden Sie sich bei uns.

Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der Betreuungsangebote im Land. Die Kinder werden in den privaten Räumen der Kindertagespflegeperson oder in anderen geeigneten Räumen betreut. Sie ist dadurch eine familiennahe Form der Kinderbetreuung. Als Tagesmutter oder Tagesvater haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot individuell zu gestalten und gut auf die Bedürfnisse der Kleinen, wie auch deren Eltern abzustimmen. Dafür braucht es Menschen, die Interesse und Freude an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben.

Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor. Wir vermitteln Ihnen Grundkenntnisse in Frühkindlicher Pädagogik und Entwicklungspsychologie, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten Sie beim Aufbau Ihrer Kindertagespflegestelle. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen.

Wenn Sie weitere Fragen zu freien Betreuungsplätzen oder zur Grundqualifizierung Kindertagespflege haben, rufen Sie uns an! Wir informieren und beraten Sie gerne: **Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Wir beraten Sie gerne!** Telefon: 07433 – 381671 oder Email: info.tagespflege@jufoe-zak.de

Informationsabend für werdende Eltern am Zollernalb Klinikum

Das Zollernalb Klinikum lädt werdende Eltern herzlich zu den monatlichen Informationsabenden ein. Die Veranstaltungen bieten umfassende Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt und die ersten Tage mit Ihrem Baby. Neben einem Vortrag erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, den Kreißaal und die Entbindungsstation zu besichtigen. Ein erfahrenes Team aus Hebammen und Ärzten steht für Fragen zur Verfügung. Der nächste Termin findet am **Dienstag, 21. Oktober 2025 um 19 Uhr** in der Cafeteria des Zollernalb Klinikums in Balingen statt.

Die Informationsabende finden jeden dritten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr statt, sofern der Tag kein Feiertag ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Förderverein „Alte Friedhofskirche St. Peter & Paul“ in Nusplingen

„Gschbielt & gschwätzt“ Traditionelle schwäbische Musik. Konzert in der alten Friedhofskirche St. Peter und Paul danzbar...

... (schwäbisch: zum Tanzen geeignet) ist der Großteil der Musik, die sie spielen.

Zum Repertoire der schwäbischen Musikanten gehören aber noch viele weitere traditionelle Instrumentalstücke und Lieder, die in Konzerten, Gottesdiensten und zu vielerlei anderen feierlichen Anlässen präsentiert werden.

Dabei steht (und stand) Volksmusik im regen Austausch mit anderen Musikstilen. Auf diese Weise hat auch die kirchliche und höfische Musik Eingang in die Volksmusik gefunden.

Teilweise wurden Kirchenlieder einfach mit weltlichen Texten

versehen, ebenso haben aber auch in der Kirche oder bei Hofe gehörte Melodieverläufe und Musikstile Volksmusikanten beeinflusst. Mit ihrer Schlichtheit und Würde üben diese Stücke eine besondere Faszination aus und bleiben zeitlos schön.

Die Gruppe „danzbar“ hat ihre Wurzeln in der baden-württembergischen Volkstanzszene und spielen als Musikanten der Volkstanzgruppe Frommern Schwäbischer Albverein bereits viele Jahre, wobei neben dem schwäbischen Volksliedgut mit authentischen Musikinstrumenten auch die schwäbische Mundart eine wichtige Rolle spielt.

Zu diesem besonderen Konzertabend mit dem Titel „gschbielt & gschwätzt“ lädt der Förderverein „Alte Friedhofskirche“ am Samstag, den 18. Oktober um 19.00 Uhr recht herzlich in die alte Friedhofskirche nach Nusplingen ein.

Der Eintritt beträgt 12,00 € an der Abendkasse.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),

E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de

und Dautmergen (Telefon 25 07),

E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 39,40 Euro, digital 26,27 Euro



GESCHÄFTSANZEIGEN

IHR ABFALL. UNSER CONTAINER. IHRE LÖSUNG.

Für jedes Projekt zum fairen Preis.
Sie bestellen, wir liefern!



Tel.: 07476 94190 | Grosselfingen
info@bogenschuetz-entsorgung.de

BOGENSCHÜTZ
Umwelt-
freundliches
Entsorgen

TRAUERANZEIGEN

Wizemann
seit 1934 **ESTATTUNGEN**

Persönliche und fachkundige Beratung
Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
Bestattungsvorsorge

72336 Balingen
Ölbergstraße 20
☎ 07433 - 76 62



Warum werden zu Halloween Kürbisse ausgehöhlt?

Der Brauch, Fratzen in ausgehöhlte Rüben zu schneiden, die man von innen mit Kerzen beleuchtet, geht auf eine irische Legende zurück: Ein Schmied namens Jack war, nachdem er seine Seele verkauft hatte, weder im Himmel noch in der Hölle willkommen. Als der Teufel ihn wegschickte, gab er ihm jedoch gegen die Kälte ein Stück glühende Kohle mit auf den Weg. Diese Kohle legte Jack in eine ausgehöhlte Rübe. Daraus leiteten die Menschen ab, dass glühende Kohle in einer Rübe den Teufel fernhält. Da es in den USA mehr Kürbisse als Rüben gibt, wurden dort Kürbisse ausgehöhlt.

© Brückner/DEIKE 702U07U4

**Jedes Kind
hat das Recht
auf Kindsein.**

kindernothilfe.de/kindsein

kinder
not
hilfe

DZI
Spenden-
Siegel



Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 90 Jahren

Hertkorn

Qualifizierte Unternehmen
sind berechtigt dieses
Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung,
auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

☎ 0741 / 48010

**Bestattungen
Trauerberatung**

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

**Tausendschöne Momente.
Endlich sind sie da.**

**Spenden und
Infos unter
www.rotenasen.de**

ROTE NASEN